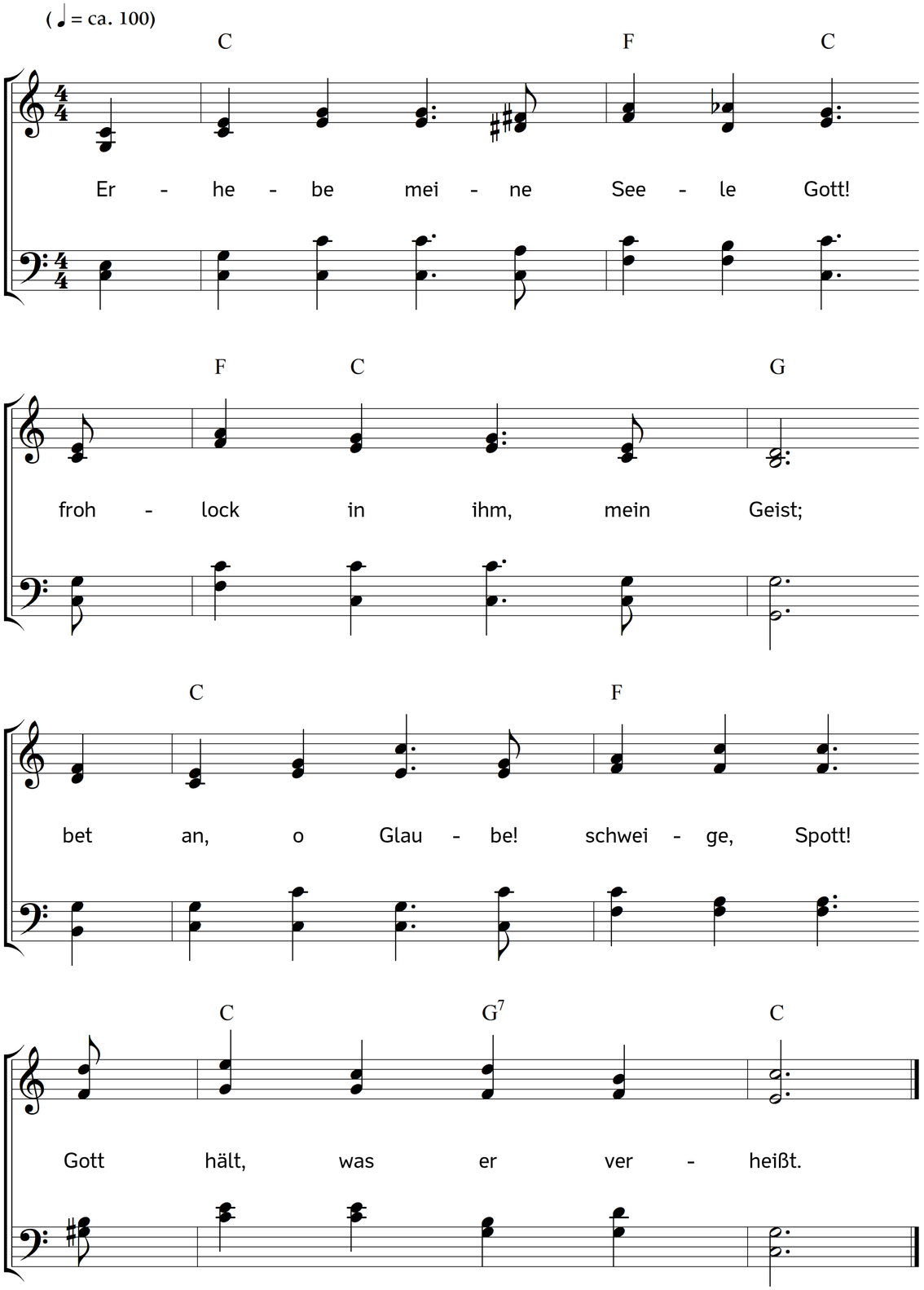
ERHEBE MEINE SEELE GOTT!



2. Auf seiner Mägde Niedrigste
sah er mit Gnade doch;
und Gott, mein Heiland, ehrete
die Niedrigste wie hoch.

3. Mich preiset, mich, die Gott erwählt,
die fernste Nation;
das künftige Geschlecht erzählt
von mir und meinem Sohn.

4. Allmächtig ist Jehova! wer,
wer ist so groß, so gut
so unbeschreiblich huldreich, der
so große Dinge tut?

5. Die ganze Seele jauchzt dir zu,
singt: heilig! heilig! dir
Allmächtiger! was tatest du,
Allherrlicher! an mir

6. Wer dich von Herzen sucht und ehrt,
erfähret deine Treu;
ihm wird, so oft dein Ohr ihn hört,
Herr! deine Hilfe neu.

7. Unausgestorben, ungeschwächt
durch Sünde, Zeit und Ort,
wirkt von Geschlechte zu Geschlecht,
Herr! deine Wahrheit fort.

8. Herr! deines hohen Armes Kraft,
wie siegreich wunderbar!
wie sinkt, wenn sie sich regt und straft,
vor ihr der Stolzen Schar!

9. Und jede hohe Stirne sinkt;
der Frechen Heer zerstreut
sich, Spreu gleich – wenn der Höchste winkt,
wenn er von ferne dräut.

10. Die Throne stürzen! Todesraub
ist Fürsten-Majestät,
wenn er die Demut aus dem Staub
zum Fürstenthron erhöht!

11. Herr, deine Fülle sättigt gern
den hungermatten Mund;
der stolze Reiche nur ist fern
von dir und deinem Bund.

12. Barmherzigkeit und Leben ist
dein unzerstörbar Reich;
Erbarmer Israels! du bist
dir ewig, ewig gleich!

13. Nie, wenn du einst dich offenbarst,
wird dich dein Wort gereun!
Was du den frühsten Vätern warst,
willst du den Enkeln sein.

Text: Johann Caspar Lavater. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2026 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/2449/